

## Ethik (Erstes Staatsexamen Lehramt an Gymnasien ? 90/95 LP)

**Martin-Luther-Universität  
Halle-Wittenberg**



- [Link zum Studiengang](#)
- [Informationen über das Studium in Halle](#)
- [Informationen zum NC](#)
- [Bewerbung und Einschreibung](#)
- [Allgemeine Studienberatung](#)

```
#colListings .tx-assearchengine-pi5 h2 {
  border-top: 1px solid #d5d5d5; padding-top: 0.5em; font-size:
  12pt; }
#colListings .tx-assearchengine-pi5 h2:first-child {
  border-top: none; margin-top: 0; }
#colListings .tx-assearchengine-pi5 h2, #colListings .tx-
assearchengine-pi5 h3 {
  margin-top: 2em; }
#colListings .tx-assearchengine-pi5 ul, #colListings .tx-
assearchengine-pi5 table {
  margin-bottom: 1em; }
#colListings .tx-assearchengine-pi5 table {
  border-collapse: collapse; }
#colListings .tx-assearchengine-pi5 th, #colListings .tx-assearchengine-pi5 td {
  font-weight: normal; text-align: left; border-bottom: 1px solid #d5d5d5; padding: 0.5em; }
#colListings .tx-assearchengine-pi5 tr:last-child th, #colListings .tx-assearchengine-pi5 tr:last-child td {
  border-bottom: none; }
```



Auf dem Uniplatz kann man sich entspannen.

### Allgemeine Informationen

#### Studienabschluss

Erstes Staatsexamen Lehramt an Gymnasien

#### Umfang

90/95 LP

#### Regelstudienzeit

9 Semester

#### Studienbeginn

Nur Wintersemester

#### Studienform

Direktstudium, Vollzeitstudium

#### Hauptunterrichtssprache

Deutsch

#### Studiengebühren

keine

#### Zulassungsbeschränkung

zulassungsbeschränkt (Uni-NC)

**NC-Grenzwert (Hauptverfahren)**

2,3

**Grenzwert Wartesemester**

2

**Studieren ohne Hochschulreife**

nein

**Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen**

nein

**Fakultät**

Zentrum für Lehrer\*innenbildung

**Charakteristik und Ziele**

Ziel des Studiums ist es, die für den Beruf der Ethiklehrerin/ des Ethiklehrers an Gymnasien notwendigen fachwissenschaftlichen Voraussetzungen und fachdidaktischen Kompetenzen zu erwerben:

- vertiefte Kenntnisse bezogen auf Disziplinen, Geschichte und Grundprobleme der theoretischen und insbesondere der praktischen Philosophie,
- eigenständige, kritische Reflexions- und Urteilsfähigkeit bezogen auf Fragen der theoretischen und insbesondere der praktischen Philosophie, unter sachgerechter Berücksichtigung fachlicher Kenntnisse und fachlicher Methoden, wie Begriffs- und Argumentationsanalyse, logischer Formalisierung, hermeneutischer Verfahren, sowie lebensweltlicher Bezugsphänomene,
- die Fähigkeit, insbesondere im Bereich der Ethik eigenständige Argumentationen unter sachgerechter Berücksichtigung philosophiegeschichtlicher Kenntnisse zu entwickeln,
- Grundwissen zu historischen, rechtlichen, moralischen und curricularen Rahmenbedingungen des Ethikunterrichts, zu paradigmatischen fachdidaktischen Ansätzen, domänenspezifischen Kompetenzmodellen, fachspezifischen Unterrichtsmethoden und zu Ansätzen der Kinderphilosophie und deren typischen Themen und Methoden,
- die Fähigkeit, fachdidaktische Kenntnisse bezogen auf den Ethikunterricht am Gymnasium anzuwenden zur Planung, praktischen Umsetzung und Analyse von methodischen und medialen Arrangements sowie zur Analyse und Problematisierung von Unterrichtsinhalten, Lernzielen und Unterrichtsmaterialien.

**Berufsperspektiven**

Mit dem Ersten Staatsexamen (Abschluss des Studiums) kann man sich für die zweite Phase der Lehrerausbildung bewerben, für den Vorbereitungsdienst (Referendariat). Hier arbeitet man schon an einer Schule, hospitiert und unterrichtet unter Anleitung einer Mentorin oder eines Mentors. Dazu müssen begleitende Studienseminare belegt werden. Am Ende des Vorbereitungsdienstes legt man das Zweite Staatsexamen ab und kann sich damit um eine Anstellung als Lehrerin oder Lehrer im staatlichen Schuldienst bewerben.

Im Land Sachsen-Anhalt dauert der Vorbereitungsdienst zur Zeit 16 Monate.

**Struktur des Studiums**

Lehramt an Gymnasien

- Bildungswissenschaften (Pädagogik und Pädagogische Psychologie) - 35 LP
- Fach I (Fachwissenschaft und Fachdidaktik) - 95 LP (Musik oder Kunst 125 LP)
- Fach II (Fachwissenschaft und Fachdidaktik) - 90 LP (Musik oder Kunst 120 LP)

- Schulpraktika - 15 LP
  - Schlüsselqualifikationsmodul für Lehrer/innen: Kommunikation, Heterogenität und Inklusion - 5 LP
  - Außerunterrichtliches Pädagogisches Praktikum (AuPP) - 5 LP
  - Wissenschaftliche Hausarbeit - 15 LP
  - Abschlussprüfung - 10 LP
- Ethik kann als Fach I oder Fach II gewählt werden.

Folgende Einschränkungen sind bei der Kombination mit einem weiteren Fach zu beachten:

- Ethik darf nicht mit Philosophie, Evangelischer Religion oder Katholischer Religion kombiniert werden. Die drei Fächer dürfen dann auch nicht als Erweiterungsfächer (Drittfächer) gewählt werden. Weitere Informationen zum Studium des Lehramts an Gymnasien finden Sie im Studienangebot unter folgendem Link: [Lehramt an Gymnasien](#)

Das modularisierte Lehramtsstudium

Die Lehramtsstudiengänge werden in Form von Modulen angeboten. Ein Modul besteht aus mehreren Lehrveranstaltungen (Vorlesungen, Seminaren, Übungen, Praktika etc.), die eine thematische Einheit bilden, zeitlich und inhaltlich aufeinander abgestimmt sind, klar definierte Anforderungen haben und nach Bestehen aller Modulprüfungen/ Modulteilprüfungen die Vergabe von Leistungspunkten (LP) vorsehen. Modulprüfungen finden studienbegleitend statt, bestimmte Module fließen mit einer Gewichtung von insgesamt 60% in die jeweilige Fachnote des Ersten Staatsexamens ein.

Leistungspunkte (LP)/ ECTS:

ECTS (European Credit Transfer and Accumulation System) ist ein Leistungspunktesystem zur Anrechnung von Studienleistungen, um diese einheitlich zu bewerten.

Leistungspunkte geben den gesamten Lernaufwand der Studierenden wieder und umfassen somit den Zeitaufwand für die unmittelbare Präsenz in den Lehrveranstaltungen, für die Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes und den Prüfungsaufwand.

Das Lehramt an Gymnasien umfasst insgesamt 270 Leistungspunkte, bei einer Kombination mit Musik oder Kunst 300 Leistungspunkte.

### Studienabschluss

Erstes Staatsexamen für ein Lehramt an Gymnasien

Voraussetzungen für die Zulassung sind:

- ein ordnungsgemäßes Studium für das Lehramt an Gymnasien in der gewählten Fächerkombination
- die für die Zulassung erforderlichen Modulleistungen in allen Prüfungsfächern
- erfolgreiches Absolvieren der erforderlichen Schulpraktika
- erfolgreiche Teilnahme an den Modulen Schlüsselqualifikationsmodul für Lehrer/innen und Außerunterrichtliches Pädagogisches Praktikum
- Altsprachkenntnisse: Der Nachweis von Latein- oder Altgriechisch-Kenntnissen ist außerdem Voraussetzung zur Anmeldung zum Ersten Staatsexamen. Diese können durch die erfolgreiche Teilnahme an einem entsprechenden Modul innerhalb des Studienganges erlangt werden. In diesem Modul können allerdings keine LP erworben werden. Für die zu erwerbenden Sprachkenntnisse ist eine Verlängerung der Prüfungsfristen um ein Semester möglich.

Die Staatsprüfung besteht aus folgenden Prüfungsteilen:

1. der wissenschaftlichen Hausarbeit
  2. je einer schriftlichen Abschlussprüfung in beiden studierten Unterrichtsfächern
  3. je einer mündlichen Abschlussprüfung in den Fächern Pädagogik und Psychologie
- Referendariat und zweites Staatsexamen

Nach dem ersten Staatsexamen ist ein Referendariat abzuleisten, welches mit dem zweiten Staatsexamen abgeschlossen wird. Damit erwirbt man die Lehrbefähigung an Gymnasien. Das Referendariat kann auch in anderen Bundesländern durchgeführt werden. Anfragen für die Bewerbung sind an das jeweilige Kultusministerium des aufzunehmenden Landes zu richten.

**Studieninhalt**

Modulbezeichnung

LP

Modulleistung

Empf.

Sem.

Einführungsmodul Theoretische Philosophie

5

Mündl. Prüfung od. Klausur

1.

Einführungsmodul Praktische Philosophie

5

Mündl. Prüfung od. Klausur

1.

Einführungsmodul Methoden der Philosophie: Argumentation und Interpretation

5

Mündl. Prüfung od. Klausur

1.

Aufbaumodul Methoden der Philosophie: Logik

5

Klausur

2.

Aufbaumodul Praktische Philosophie: Geschichte

10

Hausarbeit

2. od. 4.

Einführungsmodul Fachdidaktik: Ethik/Philosophie

5

Klausur

ab 3.

Aufbaumodul Praktische Philosophie: Systematik

10

Hausarbeit

3. od. 5.

Aufbaumodul Theoretische Philosophie: Systematik

10

Hausarbeit

3. od. 5.

Fachdidaktik Ethik/ Philosophie - Theorie und Praxis des Ethikunterrichts/ Philosophieunterrichts

5

Praktikumsbericht

ab 4.

Profilbildungsmodul

Theoretische Philosophie:

Systematik

5

Projektskizze, Essay, Klausur od. mündl. Prüf.

6., 7. od. 8.

Profilbildungsmodul

Theoretische Philosophie:

Geschichte

5

Projektskizze, Essay, Klausur od. mündl. Prüf.

6., 7. od. 8.

Profilbildungsmodul

Praktische Philosophie:

Geschichte

5

Mündliche Prüfung 30 Min.

6., 7. od. 8.

Profilbildungsmodul

Praktische Philosophie:

## Systematik

5

Mündliche Prüfung 30 Min.

6., 7. od. 8.

Profilbildungsmodul

Methoden der Philosophie:

Methoden der Theor. und Praktischen Philosophie\*

5

Projektskizze, Essay, Klausur od. mündl. Prüfung

6. od. 8.

Religion, Religionsphilosophie und Ethik

5

Mündliche Prüfung od. Klausur

7.

Aufbaumodul Fachdidaktik: Ethik/Philosophie

5

Mündliche Prüfung 30 Min.

ab 5.

\* Dieses Modul entfällt, wenn Ethik als zweites Unterrichtsfach studiert wird.

Erläuterungen zu den Studieninhalten des Fachs Ethik

Die Tabelle enthält alle Pflichtmodule im Lehramtsstudium Ethik an Gymnasien als erstes und zweites Lehramtsfach. Ein Modul besteht in der Regel aus 2 Lehrveranstaltungen (Vorlesungen bzw. Seminaren), die über den Zeitraum der Vorlesungszeit eines Semesters (15 Wochen) besucht werden müssen. Eine Ausnahme stellt das Profilbildungsmodul dar, welches aus nur einer Lehrveranstaltung besteht. Alle Module werden mit einer schriftlichen oder mündlichen Modulabschlussprüfung abgeschlossen. Ein erfolgreicher Abschluss aller Module ist Voraussetzung für den Abschluss des Studiums mit der 1. Staatsprüfung.

Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte dem folgenden Link: <http://www.phil.uni-halle.de/studium>

## Praktika

- Schulpraktika, die nach Möglichkeit an Gymnasien abgeleistet werden sollten, gliedern sich in
  - ein zweiwöchiges Orientierungspraktikum im Rahmen der Bildungswissenschaften innerhalb des Modul I: Einführung in die Grundlagen von Pädagogik
  - zwei Schulpraktika von mind. insgesamt 8 Wochen Dauer mit einem Studienumfang von 15 LP
  - schulpraktische Übungen in den studierten Unterrichtsfächern im Rahmen der Fachdidaktik
- Außerunterrichtliches Pädagogisches Praktikum
  - dreiwöchiges Praktikum (Studienumfang von 5 LP) mit dem Ziel, Kenntnisse zu spezifischen Anforderungen im Rahmen eines selbstgewählten außerunterrichtlichen pädagogischen Praxisfeldes mit Kindern und/oder Jugendlichen zu erwerben.

### Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung zum Studium an der Martin-Luther-Universität ist eine [anerkannte Hochschulzugangsberechtigung](#) (in der Regel Abitur).

Für das Fach Ethik sind keine spezifischen Zugangsvoraussetzungen gefordert.

Im Rahmen des LSQ-Moduls erhalten die Studierenden eine Stimmberatung. Da die Stimme der Lehrer/innen im Beruf jedoch stark belastet wird, empfehlen wir zusätzlich die Erstellung eines phoniatischen Gutachtens.

### Persönliche Voraussetzungen (nicht zulassungsrelevant)

Wir empfehlen Ihnen, bei der Studienfachwahl zu berücksichtigen, dass Sie ein Studium im Fach Ethik/ Philosophie nur dann erfolgreich und mit Spaß absolvieren können, wenn Sie Interesse und Freude an den folgenden Tätigkeiten haben:

- Umfangreiche und intensive Lektüre und Interpretation von Texten der philosophischen Fachliteratur
  - Analyse von philosophischen Problemen, Begriffen und Argumenten
  - Mündlicher Austausch in Diskussionen und Verfassen längerer schriftlicher Darstellungen
- Prüfen Sie bitte selbstkritisch, ob Sie alle diese Voraussetzungen erfüllen. Sind Sie in Ihrer Einschätzung unsicher, beraten wir Sie gerne.

Für unsere Lehramtsstudiengänge empfehlen wir Ihnen zusätzlich, die Selbsterkundungen des Career Counselling for Teachers (CCT) für Studieninteressierte durchzuführen, um selbst besser einschätzen zu können, ob Sie für ein Lehramtsstudium geeignete persönliche Voraussetzungen mitbringen: <http://www.cct-germany.de>

### Bewerbung/Einschreibung

Zulassungsbeschränkungen (Uni-NC) werden zu jedem Wintersemester neu festgelegt.

Besteht für ein Unterrichtsfach ein Uni-NC, so bewirbt man sich dafür bis zum 15.07. Für zulassungsfreie Unterrichtsfächer kann man sich bis zum 30.09. einschreiben. Wenn für mindestens ein Fach in der gewählten Fächerkombination eine Zulassungsbeschränkung (Uni-NC) festgelegt wurde, gilt die Bewerbungsfrist 15.07.

Ob das Fach Ethik (Lehramt an Gymnasien) zulassungsbeschränkt oder zulassungsfrei ist, entnehmen Sie bitte den "Allgemeinen Informationen" am Anfang dieser Seite.

Aktuelle Informationen zur Bewerbung erhält man jeweils ab Mai im Internet unter: <http://immaamt.verwaltung.uni-halle.de/bewerbung/>.